Zeitschrift: Neujahrsblatt / Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel
Herausgeber: Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel
Band: 165 (1987)

Artikel: Die Geschichte der Basler Arbeiterbewegung von den Anfängen bis 1914 : Band II
Autor: Haeberli, Wilfried
Vorwort: Vorwort
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-1006835

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vorwort

Wie schon im ersten Band (164. Neujahrsblatt, 1985) erwähnt, handelt es sich bei der vorliegenden Arbeit um einen Teil eines vor mehr als 25 Jahren von Professor Dr. Erich Gruner angeregten Forschungsprogramms über die Geschichte und Sozialstruktur der Basler Parteien bis 1914. Auf die Darstellung der Anfänge und der gemässigten Phase der Basler Arbeiterbewegung im 19. Jahrhundert folgt nun eine Schilderung der letzten anderthalb Jahrzehnte vor dem Ausbruch des Ersten Weltkriegs und damit der Zeit des Hochklassenkampfs.

Die Untersuchung ist im wesentlichen schon in den sechziger Jahren konzipiert und verfasst worden, und zwar aufgrund der traditionellen Methode der Geschichtsschreibung. Zu diesem Zeitpunkt war das quantitative Verfahren in der Schweiz noch kaum bekannt, überdies von einem einzelnen nebenberuflich nicht zu bewältigen. Bei der endgültigen Formulierung wurde aber der gegenwärtige Forschungsstand berücksichtigt. Die Kapitel über die demographischen, wirtschaftlichen und sozialen Voraussetzungen in beiden Bänden sind erst 1985/86 entstanden. Aus grundsätzlichen Erwägungen und im Hinblick auf eine breite Leserschaft von Nicht-Historikern wurde völlig auf das heute übliche soziologische Vokabular verzichtet.

Grossen Dank schuldet der Verfasser Herrn Professor Gruner, nicht nur für die Anregung zu dieser Arbeit, sondern auch für den Einblick in wesentliche Teile seines noch nicht veröffentlichten umfangreichen Manuskripts über «Arbeiter, Arbeitgeber und Unternehmer in der Schweiz im Zeitalter des Hochklassenkampfs».

Dank gebührt auch diesmal Herrn Dr. Walter Lüthi für die kritische Durchsicht des Manuskripts und dem Personal des Staatsarchivs und der einschlägigen Bibliotheken für ihre Hilfe, ferner Herrn Dr. h.c. Willi Keller für die Beschaffung der Portraits von Wassilieff und Robert Grimm.

Vor allem dankt der Verfasser aber seiner Gattin, Lili Haeberli-Villard, deren Geduld während Jahren auf die Probe gestellt wurde und deren Mithilfe bei der Schlussredaktion eine grosse Erleichterung bedeutete.

Wilfried Haeberli